



AIRSTOP Dampfbremse SD 50

Ist eine Dampfbremse für Dach- und Wandkonstruktionen.

VERWENDUNGSZWECK

- für Dach- und Wandkonstruktionen
- für außen diffusionsoffene Bauteile
- im Innenbereich

VORTEILE

- Rasteraufdruck
- leicht zu bearbeiten







EMPFOHLENES ZUBEHÖR

-  **AIRSTOP** Klebeband
-  **AIRSTOP** FLEX Klebeband
-  **AIRSTOP** ELASTO Klebeband
-  **AIRSTOP** Dichtmasse SPRINT

ERHÄLTICH IN FOLGENDEN DIMENSIONEN

Rollenbreite	3,10 m	3,10 m
Rollenlänge	50 m	100 m
Rollenfläche	155 m ²	310 m ²
Rollengewicht	ca. 16 kg	ca. 31 kg

PRODUKTDATEN ENTSPRECHEND DER NORM EN 13984

Zusammensetzung	PP - Spinnvlies mit PP - Funktionsfilm	
Flächengewicht EN 1849-2	95 g / m ²	
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C - + 60 °C	
Lagerung	kühl und trocken	
SD-Wert EN 1931	50 m	
Farbe	weiß	
Höchstzugkraft EN 12311-2	 >100 N/200 mm	 >100 N/200 mm
Dehnung EN 12311-2	 50 %	 40 %
Weiterreißwiderstand EN 12310-1	 > 100 N	 > 100 N
Brandverhalten EN 13501 / EN 11925-2	E	

11.2017_DE

ISOCELL

VERLEGERICHTLINIEN FÜR AIRSTOP DAMPFBREMSEN

Die Dampfbremse ist als Luftdichtungsschicht und Dampfbremsschicht in Wand-, Dach- und Deckenbauteilen einsetzbar.

MONTAGE AUF DER UNTERKONSTRUKTION

(1) MECHANISCHES BEFESTIGEN DER DAMPFBREMSE

Es ist darauf zu achten, dass nur die glatte Seite mit Klebebändern luftdicht verklebt werden kann! Die Dampfbremse wird in der Regel quer zur Sparren-, Steher- oder Tramlage angebracht, die glatte bzw. bedruckte Seite zum Verarbeiter gerichtet. Die Bahnen mit Tackerklammern ca. 10 cm überlappend am Konstruktionsholz mechanisch befestigen. Bei C-Metall Profilen ist die provisorische Befestigung mit doppelseitigem Klebeband oder ev. Sprühkontaktkleber möglich.

(2) LUFTDICHTE VERKLEBUNG

Die luftdichte Verklebung der Stöße, Anschlüsse und Durchdringungen ist mit dem AIRSTOP Klebesystem vorzunehmen.

(3) QUERLATTUNG/SPARSCHALUNG

Vor Einbringung der Einblasdämmung werden die Querlatten im Achsabstand < 40 cm raumseitig angebracht. Um die Klebestellen zusätzlich zu entlasten sollte die Lattung direkt auf der Stoßverbindung positioniert werden! Anschlussverklebungen und druckbelastete Klebestellen sind mechanisch zu entlasten. Die Folie ist spannungsfrei zu verlegen.

(4) LÄNGSLATTUNG

Wenn keine Querlattung vorgesehen ist, z.B. wenn eine Holzschalung auf Längslatten verlegt werden soll, ist die Dampfbremse parallel zum Sparren oder zur Konstruktion zu verlegen. Die Stöße müssen hierbei am Konstruktionsholz liegen und dort auch stoßüberlappend angetackert und mit den AIRSTOP Klebebändern verklebt werden. Vor Einbringung der Einblasdämmung müssen die Längslatten zur mechanischen Entlastung der Verklebungen angebracht werden.

Weitere Detaillösungen finden Sie unter www.isocell.at - in der Broschüre „Luftdichtheit im Detail“.



ISOCELL GmbH
Gewerbestraße 9
5202 NEUMARKT AM WALLERSEE | Österreich
Tel.: +43 6216 4108 | Fax: +43 6216 7979
office@isocell.at

ISOCELL SCHWEIZ AG
Herbergstrasse 29
9524 ZUZWIL | Suisse /Schweiz
Tel.: +41 71 544 47 20
office@isocell.ch

ISOCELL FRANCE
170 Rue Jean Monnet | ZAC de Prat Pip Sud
29490 GUIPAVAS | France
Tél.: +33 2 98 42 11 00 | Fax: +33 2 98 42 11 99
contact@isocell-france.fr

ISOCELL BUREEL BELGIË
Außenborner Weg 1 | Schoppen
4770 AMEL | Belgique
Tel.: +32 80 39 90 58 | Fax: +32 80 39 97 68
office@isocell.be

ISOCELL Sverige AB
Gamla Stallet | Stora Väsby
194 37 UPPLANDS VÄSBY | Sverige
Tel.: +46 10 130 25 01
office@isocell.se

ISOCELL
www.isocell.com